

## Starlink-Verifizierung: Fedorow wandte sich an die Kommandeure der ukrainischen Streitkräfte

**04.02.2026**

Der Verteidigungsminister forderte die Kommandeure der ukrainischen Streitkräfte auf, eine Überprüfung der Starlink-Terminals zu organisieren, um die Kontinuität der Kommunikation sicherzustellen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Verteidigungsminister forderte die Kommandeure der ukrainischen Streitkräfte auf, eine Überprüfung der Starlink-Terminals zu organisieren, um die Kontinuität der Kommunikation sicherzustellen.

Verteidigungsminister Michail Fedorow forderte, alle Starlink-Terminals, die zu Verteidigungszwecken genutzt werden, über das DELTA-System zu verifizieren, um sie in die „Whitelist“ aufzunehmen. Dies teilte der Verteidigungsminister am Mittwoch, dem 4. Februar, in Telegram mit. Fedorow wies darauf hin, dass der Verifizierungsprozess von Starlink in der Ukraine fortgesetzt wird. Die Bürger tragen die Terminals aktiv in die „weiße Liste“ ein, um deren Funktionieren sicherzustellen.

„Derzeit ist es von entscheidender Bedeutung, alle Terminals zu verifizieren, die zu Verteidigungszwecken genutzt werden. Dazu muss das Militär alle Nummern der Starlink-Terminals über das DELTA-System in die „weiße Liste“ übertragen“, betonte der Minister.

Der Verteidigungsminister wies darauf hin, dass „es nicht erforderlich ist, eigene Terminals auf die Bilanz der Militäreinheit zu setzen oder die Daten der Konten zu übermitteln“. Es reicht aus, das Terminal in die „weiße Liste“ aufzunehmen, damit es nach der Sperrung weiter funktioniert.

„Anschließend werden wir den Prozess so gestalten, dass SpaceX die Daten für die Registrierung der Terminals in Echtzeit erhält. Ich appelliere an die Kommandeure aller Ebenen: Organisieren Sie die Verifizierung der Starlink-Terminals, um die Kontinuität und Stabilität der Kommunikation zu gewährleisten“, schrieb der Minister.

Zur Erinnerung: In der Ukraine wurde die Registrierung von Starlink-Terminals über eine „Whitelist“ eingeführt, als Reaktion auf deren Nutzung durch das russische Militär. Russland ohne Starlink. Die Antwort der Ukraine und von Musk

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 281

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.